

## PRESSEMITTEILUNG

### **Komplettlösung für Corona-Testzentren und -stationen**

## **Wichtiger Baustein für die Öffnung von Innenstädten: WISAG entwickelt Konzept für Teststationen**

**Frankfurt am Main, den 19. März 2021 – Der Bereich Facility Service der WISAG hat ein Konzept entwickelt, das die schrittweise Öffnung von Innenstädten und Quartieren unterstützt. Kern des Konzepts ist eine Selbsttest-Komplettlösung, die im Auftrag von Städten und Kommunen sowie Eigentümern von Handels- und Gewerbeimmobilien umgesetzt werden kann. Der Nachweis eines negativen Testergebnisses soll Bürgern letztlich als Türöffner zu Einrichtungen des öffentlichen Lebens dienen.**

Spontanes Shoppen ohne Termin, ein sichereres Gefühl in Geschäftsräumen: Das ermöglicht das von der WISAG erarbeitete Selbsttest-Konzept – mit dem Ziel, den stationären Handel und ganze Quartiere zu unterstützen. Entsprechend sind in das Konzept auch Erkenntnisse aus dem Austausch mit Verbänden und Initiativen aus der Handels- und Immobilienbranche eingeflossen. Die Komplettlösung für Corona-Selbsttestzentren kann in Zusammenarbeit mit Städten und Kommunen auf individuelle Anforderungen und Vorgaben angepasst und umgesetzt werden.

„Der Wunsch nach einem Stück mehr Normalität ist groß, die Öffnung von Handel und Gastronomie in Quartieren ein ersehnter Schritt und für viele Anbieter nicht zuletzt auch eine Frage des Überlebens“, sagt Ralf Pilger, Geschäftsführer der WISAG Facility Management GmbH & Co. KG. Ein wesentlicher Aspekt des Konzepts ist, dass die Selbsttest-Zentren (ggf. Zelte) dort aufgestellt werden, wo Bürger ihre Erledigungen machen – ob einkaufen, flanieren, essen oder ins Kino gehen. Interessierte Bürger können den Selbsttest bei den Teststationen erwerben und führen ihn im Beisein und

unter Anleitung von geschultem Personal durch. Ist das Ergebnis negativ, erhalten die Getesteten einen entsprechenden Nachweis gemäß aktuellen Vorschriften und Vorgaben der örtlichen Behörden. Auch die Test-Uhrzeit wird dabei dokumentiert. Dieser Nachweis kann – sobald Öffnungskonzepte von Städten und Kommunen vorliegen – dann bei Geschäften, Restaurants usw. vorgezeigt werden.

„Selbstverständlich bleibt es weiterhin notwendig, Hygieneregeln wie ausreichend Abstand einzuhalten. In Kombination mit schnell verfügbaren Corona-Tests könnten die Bürger wieder mit einem sichereren Gefühl und mit viel mehr Spontanität am öffentlichen Leben teilhaben“, sagt Ralf Pilger. Gleichzeitig biete die Öffnung der Innenstädte auch den Gewerbetreibenden wieder eine Perspektive.

Die flexible Lösung für Testzentren- und Stationen kann auch auf den Bedarf in Bürogebäuden, Logistikimmobilien und Fitnessstudios zugeschnitten werden.

**Presseservice:**

*Diese Meldung sowie weiteres Text- und Bildmaterial können Sie auf den [Presseseiten](#) der WISAG Facility Service im Internet unter [www.wisag.de](http://www.wisag.de) herunterladen.  
Quellenangabe/Copyright für Bilder und Grafiken: WISAG, 2021.*

**Über die WISAG Facility Service – Spezialist für Immobilien:**

*Das Kerngeschäft der WISAG Facility Service sind technische und infrastrukturelle Dienstleistungen für Immobilien: Facility Management, Gebäudetechnik, Gebäudereinigung, Sicherheit & Service, Catering, Garten- & Landschaftspflege sowie Consulting & Management. Die einzelnen Dienstleistungsbereiche zählen zu den jeweils wichtigsten Anbietern ihrer Branche. Für unterschiedliche Segmente bietet der Immobilienexperte spezielle Servicepakete an. So zum Beispiel für das Gesundheits- und Sozialwesen, für Hotels, Logistik, Retail Service, Shopping Center und für die Wohnungswirtschaft.*

*Mit mehr als 19.800 Kunden, rund 32.200 Mitarbeitern und einem Umsatz von 1,168 Mrd. Euro im Jahr 2019 ist das Unternehmen einer der führenden Facility-Service-Anbieter in Deutschland. Das Unternehmen ist Teil der WISAG Gruppe, die mit knapp 50.000 Mitarbeitern an mehr als 250 Standorten im In- und Ausland aktiv ist.*

**Weitere Informationen:**

WISAG Facility Service Holding GmbH  
Tamara Schreiber  
Teamleiterin Unternehmenskommunikation  
Herriotstraße 3, D-60528 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 69 505044-103  
E-Mail: [tamara.schreiber@wisag.de](mailto:tamara.schreiber@wisag.de)  
Website: [www.wisag.de](http://www.wisag.de)